

1. Verabreichungsschlauch am Einwegwasserpfad befestigen
2. High- oder Low-Flow-Übertragungspatrone am Einwegwasserpfad befestigen
3. Tür aufschieben, um Andockstation freizugeben
4. Zusammengesetztes Einweg-Patientenkreissystem in Andockstation installieren
5. Tür zuschieben
6. Steriles Wasser an Infusionsständer hängen
7. Dorn abwischen und in steriles Wasser einführen
8. Precision Flow-Gerät ist startbereit

START

1. Ein-/Standby-Taste drücken - sie wechselt von gelb zu einem blinkenden grünen Licht
2. Gasstrom, Pumpe und Heizung werden aktiviert
3. Wasser zirkuliert und füllt den Verabreichungsschlauch



EINSTELLUNGEN FÜR DURCHFLUSS-, SAUERSTOFF- ODER TEMPERATURWERTE

1. Drehknopf drücken und wieder loslassen
2. Ein angezeigter Wert beginnt zu blinken
3. Knopf drehen, um Wert nach oben oder unten zu verstellen
4. Knopf erneut drücken, um Wert einzugeben und nächste Variable einzustellen



MIT PATIENTEN VERBINDEN

Die blinkende grüne LED leuchtet kontinuierlich, wenn die festgelegten Variablen erreicht sind.

1. Kanüle auf Verabreichungsschlauch stecken
2. Nach Befestigung der Kanüle kann sie am Patienten platziert werden

ERSATZWEISER BATTERIEMODUS

Zur Aktivierung des internen Batteriemodus, muss die Ein-/Standby-LED grün leuchten, bevor das Netzkabel getrennt wird.

1. Die Einheit wechselt in den Batteriemodus und behält den Durchfluss und den Sauerstoffanteil für mindestens 15 Minuten bei.
2. Das Batteriesymbol blinkt.

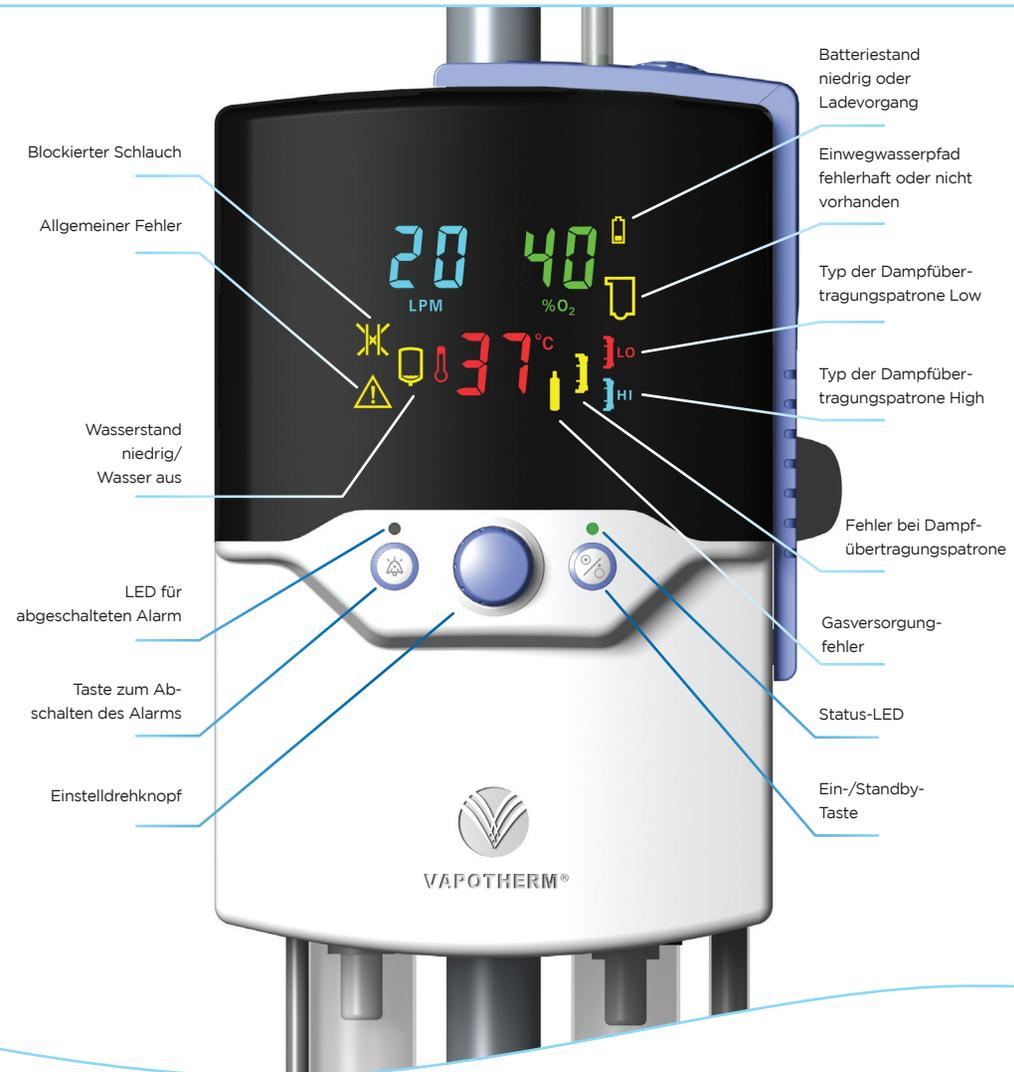
AUSSCHALTEN

1. Drücken Sie die Ein-/Standby-Taste. Einheit wird in den Standby-Modus versetzt.
2. Klemmen Sie den Wassereinlassschlauch ab und trennen Sie ihn durch Herausziehen des Dorns.
3. Öffnen Sie die Schiebetür, entfernen Sie den Einwegwasserpfad mit der Patrone und dem verbundenen Verabreichungsschlauch, indem Sie ihn nach oben aus der Andockstation schieben.
4. Entsorgen Sie alle Einwegkomponenten laut Krankenhausrichtlinien.
5. Trennen Sie die Einheit vom Netzstrom.



VAPOTHERM® PRECISIONflow™

KURZANLEITUNG



Diese Anleitung enthält grundlegende Anleitungen zu Setup und Betrieb des Precision Flow.™
Vor der Benutzung des Vapotherm Precision Flow,™ ist unbedingt die Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen -sie ist auf unserer Website www.vtherm.com erhältlich.

ALARMSYMBOL	AUDIOSIGNAL	ANZEIGEN	URSACHE	VORGEHEN
Allgemeiner Fehler (blinkt) 	Mittlere Priorität Stummschalten nicht möglich	Fehlfunktion Sensor oder Steuerungssystem	Fehler interne Komponente	Durch Benutzer nicht behebbar: Patienten trennen. Einheit abschalten, zum Service.
Allgemeiner Fehler (blinkt) % O2 zeigt Striche (- -) 	Mittlere Priorität Stummschalten nicht möglich	Fehler O2-Sensor	O2-Sensor verbraucht oder defekt	Zurücksetzen durch Abschalten der Einheit. O2-Sensor ersetzen. Einheit neu starten
Blockierter Schlauch (blinkt) 	Mittlere Priorität Schaltet nur stumm während kurzen Zurücksetzungszeitraums	Hoher Rückdruck	Kanüle oder Verabr.schlauch blockiert/geknickt, falsche Kanüle für Durchflussrate oder DPC sitzt nicht richtig	Blockierung beseitigen, Kanülentyp prüfen, DPC neu anbringen
Wasser aus (blinkt) 	Mittlere Priorität	Kein Wasser im Einwegwasserpfad. Gasdurchfluss geht ohne Wärme oder Wasserkreislauf weiter.	Steriles Wasser leer oder Einlassschlauch blockiert.	Patienten trennen. Wasserbeutel ersetzen oder Einlassschlauch glätten. Einheit neu starten.
Einweg-Wasserpfad (blinkt) 	Mittlere Priorität	Einwegwasserpfad fehlerhaft oder unerkannt. Einheit arbeitet nicht.	Einwegwasserpfad, defekt, sitzt nicht richtig oder nicht installiert.	Wenn Einwegwasserpfad vorhanden, entfernen und neu einsetzen, um Detektor zurückzusetzen.
Batterie lädt (ständig) 	Kein	Die interne Sicherungsbatterie ist nicht voll geladen. Einheit würde bei Stromausfall nicht so lange wie angegeben auf Batterie laufen. Kein Vorgehen nötig.		
Batterie (blinkt) 	Mittlere Priorität	Die Einheit befindet sich im BATTERIE-Modus. Gasdurchfluss und Mischung geht ohne Wärme oder Wasserkreislauf weiter.	Netzstrom ist getrennt	Netzstrom neu anschließen.
	ALLGEMEINE FEHLERALARME: Fehler bei den Kontroll- oder Messsystemen für Temperatur, Gasdurchfluss und Sauerstoffanteil führen zu einem allgemeinen Fehleralarm, der durch dieses Symbol angegeben wird. Einheit setzt die Gasabgabe unter Fehlerbedingungen fort, bis sie in den Standby-Modus versetzt wird. Mit der Ausnahme des O2-Sensorersatzes muss die Einheit durch eine zugelassene Serviceeinrichtung repariert werden. Allgemeine Fehleralarme können nicht mit der Stummschalttaste abgeschaltet werden. Zum Zurücksetzen müssen Sie die Einheit zuerst vom Wechselstrom trennen und dann auf die Ein-/Standby-Taste drücken.			

ALARMSYMBOL	AUDIOSIGNAL	ANZEIGEN	URSACHE	VORGEHEN
Patronenfehler 	Mittlere Priorität	Patrone und/oder DPC nicht erkannt. Einheit arbeitet nicht.	EIN-Modus: Sensorfehler oder Patrone nicht erkannt.	Patienten trennen. Einweg-Pat.kreissystem entfernen. Installation der Patrone prüfen. Sensorfenster auf Sauberkeit prüfen.
	Geringe Priorität	Gasblasen im Wasserkreislauf. Einheit arbeitet weiter.	Übermäßige Gasdiffusion durch Patronenfäsern.	Patienten trennen. Einheit abschalten. Einweg-Pat.kreissystem mit Wasserpfad, Patrone u. Verabr.schlauch ersetzen.
	Keine	Patrone und/oder DPC nicht erkannt.	STANDBY-Modus: Patrone fehlt.	Einweg-Kreissystem entfernen. Installation der Patrone prüfen.
Patronentyp 	Kein	Zeigt installierten Patronentyp (Low- oder High-Flow). Kein Alarm.		
Gaszufuhr (blinkt) Gaszufuhr (ständig und numerische Durchflussanzeige blinkt) 	Mittlere Priorität	Gaszufuhrdruck nicht im Bereich 4-70 psi (28-482 kPa). Einheit arbeitet nicht.	Gaszufuhr ist abgetrennt oder verbraucht.	Gaszufuhr prüfen und bei Bedarf korrigieren.
	Mittlere Priorität	Gewählter Durchfluss mit aktueller Gaszufuhr nicht möglich.	Einlassgasdruck zu niedrig für gewählte Durchflussrate.	Gasdruck erhöhen oder Durchflusseinstellung verringern.
Temperaturanzeige zeigt Striche (- -), die blinken & Symbol für allgemeinen Fehler 	Mittlere Priorität Stummschalten nicht möglich	Temperatur nicht im Bereich.	Überhitzung oder Fehler des Temperatursensors.	Durch Benutzer nicht behebbar: Patienten trennen. Einheit abschalten und zum Service.
Numerische Temperaturanzeige blinkt	Kein	Temperatur 2° > Sollwert	Benutzer gibt viel niedrigeren Sollwert als Vortemperatur ein.	Alarm stummschalten und warten, bis Temperatur fällt.
		Temperatur 2° < Sollwert	Sehr niedrige Wassertemperatur nach Beuteltausch.	Alarm stummschalten und warten, bis Temperatur steigt.

